

KULTURKONZEPT

1	1	ı	Ι.	Т	П	R	K	1	ıN	١7	F	P1	Γ	Π	F	R	S	T	Λ	U.	Т	K	ı	U	Т	F	٨
١	ı	J	L		U	п	Λ	U	/ I \	ΙL	C	Г		U		n	J	11	4	U		N	L	U			"

2024

Inhaltsverzeichnis

Vorwort – 5
Kultur-Radar – 6
Leitgedanken und Wirkungsziele – 8
Kultur heute – 10
Ziele – 12
Zuständigkeiten – 13
Organigramm – 14
Impressum – 15

VORWORT

Kultur verbindet. Kultur prägt die Menschen. Kultur findet nicht nur im Museum oder auf der Bühne statt. Kultur ist, wie wir miteinander leben und leben wollen.

In einer immer vernetzteren Welt ist Kultur ein Schlüssel, der Menschen und Gemeinschaften zusammenbringt. Sie formt Identitäten, stärkt den Zusammenhalt und fördert das gegenseitige Verständnis. Kultur schafft Brücken zwischen Generationen, Kulturen und sozialen Schichten, bietet Raum für Begegnungen und fördert Integration.

Dieses Kulturkonzept soll die kulturellen Ressourcen unserer Gemeinschaft bündeln, neue Partnerschaften ermöglichen und für innovative Ansätze zur Förderung von Kultur und Integration sorgen. Es geht darum, Räume zu schaffen, in denen sich Menschen begegnen, austauschen und gemeinsam Neues schaffen können.

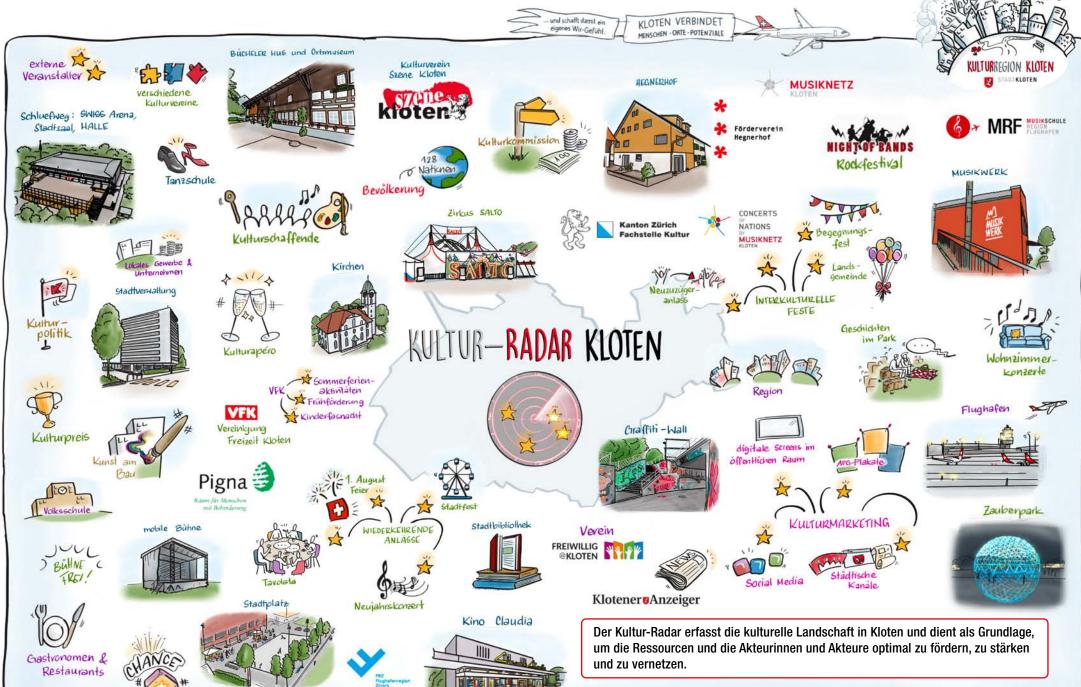
Der im Kulturkonzept visualisierte Klotener Kultur-Radar gibt einen spannenden Einblick, wie vielfältig die kulturellen Angebote sind. Die Stadt Kloten darf auf ihre etablierten Kultur-Akteurinnen und Akteure stolz sein. Gleichzeitig hat Kloten als Flughafenstadt das Potenzial, Menschen, die nach Kloten ziehen, mit dem Instrument der Kultur abzuholen und willkommen zu heissen.

Für mich soll Kloten ein Ort sein, an dem kulturelle Aktivitäten Menschen zusammenbringen, Vorurteile abbauen und das Verständnis füreinander vertiefen. Mit kultureller Teilhabe schaffen wir ein starkes Geflecht, das alle Menschen erreicht und einbezieht. Ich lade Sie ein, Teil dieses Weges zu sein und gemeinsam die kulturelle Landschaft zu bereichern.

Regula Kaeser-Stöckli Stadträtin, Politikfeld Kultur

KULTUR-RADAR

STEINACKER



BILDWERK KLOTEN

im lagerhaus

Seite 7

LEITGEDANKEN UND WIRKUNGSZIELE

Kultur ist ein breites gesellschaftliches Feld, das eine aktive Gestaltung benötigt. Die finanzielle Förderung von Kultur ist nach definierten Schwerpunkten und Zielen festzulegen und die Mittel sind nachvollziehbar und transparent zu verteilen.

Kloten als Zentrum der Flughafenregion

Die zahlreichen Arbeitsplätze am Flughafen ziehen viele Berufstätige aus verschiedensten Ländern an. Dies trägt zu einer vielfältigen Bevölkerungsstruktur, einer bunten Kultur und einem internationalen Flair in Kloten bei. Zugleich ist die Fluktuationsrate bei der Klotener Bevölkerung überdurchschnittlich hoch. Damit verbunden sind Herausforderungen bei der Identifikation mit Kloten und im Zusammenleben. Wichtig ist, diesen gesellschaftlichen Kontext in der Kulturplanung mitzudenken und die demografischen Herausforderungen zu berücksichtigen. Dieses Kulturkonzept schafft eine Basis, um das Zusammenleben verschiedener Bevölkerungsgruppen zu fördern und die Lebensqualität für alle Einwohner und Einwohnerinnen weiterzuentwickeln. Dabei sind die besonderen Bedürfnisse einer vielfältigen und dynamischen Bevölkerung zu berücksichtigen, passende Kulturräume zu definieren und kulturelle Begegnungsräume zu schaffen. Im Zentrum stehen folgende Leitgedanken:

STÄRKUNG DER KULTURELLEN EIGENINITIATIVE

Das Kulturkonzept trägt zu einer bedürfnisorientierten Förderung des lokalen Kulturschaffens bei. Im Fokus steht, die Bevölkerung aktiv einzubeziehen und zu ermutigen, sich eigenverantwortlich kreativ zu engagieren. Das Konzept fördert Kultur dort, wo schöpferische Energie spürbar ist, um die Aktivität des Individuums zu unterstützen und zu stärken. Dieses konstruktive und nachhaltige Herangehen schafft eine lebendige Kulturszene, die das kulturelle Leben in Kloten bereichert.

FÖRDERUNG DES ZUSAMMENLEBENS

Das Kulturkonzept leistet einen bedeutenden Beitrag zum harmonischen Zusammenleben. Ein lebendiges Kloten, das die Vielfalt seiner Einwohnerinnen und Einwohner sowie seiner Gäste aus dem regionalen Umland respektiert und zelebriert, schafft kulturelle Gefässe und Formate für persönliche Begegnungen und gemeinschaftliche Erfahrungsräume. Dies steigert die Lebensqualität und ermöglicht es den Menschen, Kultur an verschiedenen Orten in Kloten zu erleben, aktiv an kulturellen Aktivitäten teilzunehmen und Kultur selbst zu gestalten. Dies begünstigt eine inklusive und bereichernde Kulturszene, die das Miteinander im Sinne der Teilhabe stärkt und das Zusammenleben in Kloten nachhaltig prägt.

IDENTIFIKATION MIT KLOTEN

Das Kulturkonzept fördert mit kultureller Aktivität die Vielfalt und die Integration der Bewohnerinnen und Bewohner. Damit wird der kulturellen DNA der «Flughafenstadt Kloten» mit ihren demografischen Besonderheiten und Herausforderungen Rechnung getragen. Ein lebendiges, funktionierendes Kulturleben stärkt das Wir-Gefühl und lässt die Einwohnerinnen und Einwohner stolz auf ihre Identität und Geschichte sein. Gleichzeitig strebt das Kulturkonzept an, die Attraktivität der Stadt zu steigern. um mehr Besucherinnen und Besucher aus der Region anzulocken und so das Standortmarketing zu stärken. Indem kulturelle Veranstaltungen wie Ausstellungen, Lesungen, Konzerte und andere Kulturprojekte gefördert werden, soll Kloten als lebendiger, inspirierender Ort wahrgenommen werden, der sich für das Miteinander und den kulturellen Austausch einsetzt.

Seite 8 Seite 9

KULTUR HEUTE

Kultur erlebt

Kultur passiert zwischen Menschen in jedem Augenblick – ob wir es bemerken oder nicht. Kultur ist Ausdruck unseres persönlichen Erlebens mit all unseren Freuden, Leiden, Höhen und Tiefen. Kultur ist nicht von aussen gemacht, sondern entsteht von innen.

Kultur hat Sinn

Kultur gibt es, seit es Menschen gibt. Hätte Kultur für den Menschen keinen Sinn, wäre sie längst verschwunden. Aber es gibt sie noch immer, weil das Menschsein bereits Kultur ist: Das Bedürfnis jedes und jeder Einzelnen nach Musik, Sprache, Stimme, Körper oder Artefakten ist ein essenzieller Baustein jeder Gesellschaft – und damit der Kultur als DNA einer Zivilisation.

So wie der Körper Nahrung braucht, benötigt auch die Psyche Nahrung, um fit zu bleiben. Nur so lassen sich die Herausforderungen des täglichen Lebens meistern. Kultur gehört aber konsequent gepflegt und gehaltvoll genährt, damit sie sich zur vollen Blüte entwickeln kann.

Kultur sind wir

Wir verstehen Kultur als lebendigen Ausdruck alltäglicher Lebensrealitäten, als ideales Instrument, um gemeinsame Lebensthemen aufzuarbeiten und uns damit auseinanderzusetzen: auf dem Weg zur Arbeit, beim Einkaufen, auf der Strasse oder im Café. Kultur passiert in der Auseinandersetzung mit sich selbst, im Kreise von Familie und Freunden oder mit Unbekannten, im Verein, im Konzert oder im Museum. Kultur ist der Kitt, der unsere individuellen Lebenserfahrungen verbindet, zusammenhält und neu formt. Kultur ist der Herzschlag, der Puls einer Stadt und ihrer Menschen.

Kultur pflegt

Kultur verbindet Tradition mit Innovation, Vergangenheit mit Zukunft. Sie erzählt im Heute das kulturelle Erbe einer ganzen Gesellschaft. Sie macht den Lauf der Dinge nachvollziehbar und gestaltet so den Weg in die Zukunft. Kultur trägt Traditionen weiter, um künftigen Generationen eine Vision des erfolgreichen Zusammenlebens aufzuzeigen. Kultur lässt Neues entstehen, indem es das Alte pflegt.

Kulturarbeit bedeutet Wertschätzung des Individuums. Damit wird auch die Verantwortung gegenüber der Bevölkerung wahrgenommen, ihr eine maximale Teilhabe am kulturellen Erbe zu ermöglichen und dies letztlich als Menschenrecht anzuerkennen.

Kultur schafft

Kulturelle Aktivität schafft Begegnungsräume und Knotenpunkte, ist ein Instrument zum vorbehaltlosen Miteinander jenseits von Glaubenssätzen und Dogmen, fernab von Religion und Politik. Kultur sucht und schafft Gemeinsamkeiten – denn letztlich steht in ihrer Mitte immer der Mensch.

Kultur ist es wert

Wenn Kultur für eine gesunde, funktionierende Gesellschaft steht, dann ist es unsere moralische Aufgabe, ideale Rahmenbedingungen zu schaffen, damit sie sich entfalten kann und unserer persönlichen sowie der gesellschaftlichen Entwicklung Raum gibt.

Seite 10 Seite 11

ZIELE

Die Stadt Kloten

fördert das lokale Kulturschaffen und die Breitenkultur bedürfnisorientiert

٠.

fördert das kulturelle Vereinswesen

4

fördert die Vernetzung der Kulturakteurinnen und Kulturakteuren

4

fördert die kulturelle Teilhabe

٠.

stellt und schafft Räume für Kulturschaffende

٠.

betreibt eine Anlaufstelle für kulturelle Belange

٠.

macht Kunst im öffentlichen Raum sichtbar

٥.

treibt die regionale Kulturentwicklung voran

٠.

macht das kulturelle Leben sichtbar

٧.

vertritt die Kulturregion Kloten auf kantonaler Ebene

ZUSTÄNDIGKEITEN

Gemeinderat

entscheidet im Rahmen des städtischen Voranschlags über das Kulturbudget

Stadtrat

- ist verantwortlich für die Umsetzung des Kulturkonzepts
- stellt die Ressourcen für die kulturelle Förderung zur Verfügung
- beantragt beim Gemeinderat im Rahmen des Voranschlags das Kulturbudget
- besetzt mit dem Politikfeld Kultur eine offizielle Ansprechperson im Bereich Kulturpolitik
- setzt die Kulturkommission ein und genehmigt deren Organisationsreglement
- stellt ein Mitglied des Stadtrats als Präsidium der Kulturkommission
- schliesst Leistungsvereinbarungen mit lokalen Kulturinstitutionen ab
- vergibt regelmässig Kulturpreise
- überprüft spätestens alle 8 Jahre das Kulturkonzept

Kulturkommission

- steht dem Stadtrat in kulturpolitischen Belangen beratend zur Seite
- prüft und entscheidet über Fördergesuche
- steht im Austausch mit der Bevölkerung/Kulturschaffenden, nimmt somit wichtige kulturelle Trends wahr und trägt diese weiter
- fördert die Vernetzungsarbeit und ist zum Beispiel Gastgeberin am Kulturapéro

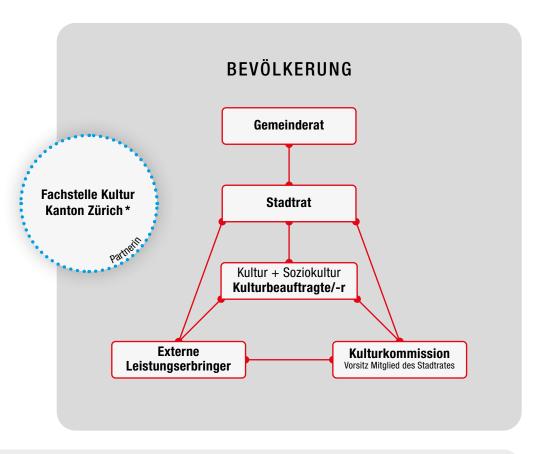
Kulturbeauftragte/r

- ist Anlaufstelle und Drehscheibe für kulturelle Belange im Team Kultur + Soziokultur (extern/intern, Basis/Kanton)
- nimmt als beratende Instanz Einsitz in der Kulturkommission und ist deren ausführendes Organ
- empfiehlt Massnahmen zur Umsetzung des Kulturkonzepts
- leitet stadtinterne Kulturprojekte
- koordiniert und entwirft Angebote in der Kulturvermittlung
- stellt die Öffentlichkeitsarbeit für kulturelle Anliegen sicher
- schafft und koordiniert Netzwerk- und Unterstützungsgefässe für lokale Akteure im Kultursektor
- vermietet und koordiniert Produktionsräume
- vermittelt Stipendien und koordiniert Ausschreibungen

Kulturinstitutionen mit Leistungsvereinbarungen

■ führen ihren Auftrag gemäss Leistungsvereinbarung aus

ORGANIGRAMM



* Kanton Zürich

- stellt mit dem Verfassungsauftrag gemäss Art. 120 und dem Kulturförderungsgesetzt (KFG) die kommunale Kulturförderung sicher
- gibt Impulse mit dem kulturpolitischen Leitbild
- spricht Fördergelder für die Kulturregion Kloten

Genehmigt durch den Stadtrat am 9. Juli 2024 Ersetzt das Kulturkonzept vom Juni 2021.

Das Kulturkonzept wurde von der Kulturkommission in einem mehrstufigen Prozess überarbeitet. Folgende Personen waren daran beteiligt:

Mitglieder Kulturkommission

Regula Kaeser-Stöckli, Stadträtin (Politikfeld Kultur)

Hannes Muik

Daniel Neukom

Hanna Schmid

Markus Tschudin

Jean-Luc Kühnis (beratend)

Vanessa Kumar (beratend)

Mitwirkende am Feedback Workshop vom 17. Juni 2024

Anita Egg · Gemeinderätin, SP

Michel Gelin · Stadtverwaltung, Marketing & Kommunikation

Kurt Hottinger · Stadtrat SVP

Samuel Inauen · Flughafen Zürich AG, Public Affairs

Flurina Keller · Inhaberin Lagerhaus Kloten

Rahel Kindermann · Flughafenregion Zürich, Geschäftsführerin

Robin Kurzbein · Schule Kloten

Michael Möller · Stadtverwaltung, Jugendbeauftragter

Peter Nabholz · Gemeinderat, FDP

Lilian Navia · Stadtverwaltung, Integrationsbeauftragte

Marc Osterwalder · Stadtverwaltung, Stv. Verwaltungsdirektor

Barbara Schäfli · Stadtverwaltung, Zentrumsmanagement

Reto Schindler-Gutiérrez · Gemeinderat, Grüne

Kurt Steinwender · Stadtverwaltung, Bereichsleiter Freizeit + Sport

 $\textbf{Pascal Walt} \cdot \textbf{Gemeinderat}, \textbf{Mitte}$

Roman Walt · Gemeinderat, GLP

Tania Woodhatch · Gemeinderätin, EVP

Visualisierung Kultur-Radar: Stephanie Gerteis,

if innovation-factory gmbh, www.innovation-factory.ch Lektorat: Christoph Vogt, Vogt Text, www.vogt-text.ch

Seite 14 Seite 15

